

Absender (bitte deutlich schreiben)

Vor- und Familienname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Telefonnummer

E-Mail (für Rückfragen)

Porto für  
Postkarte

Postkarte

Landschaftsverband Westfalen-Lippe  
Historische Kommission für Westfalen

48133 Münster

## Westfälische Kleinstädte um 1900: Typologische Vielfalt, Daseinsvorsorge und urbanes Selbstverständnis

Charakteristisch für Westfalen um 1900 war das dichte Netz an Kleinstädten – dieses an ausgewählten Beispielen vorzustellen und zu differenzieren, ist Aufgabe der Tagung. Sie knüpft dabei an die aktuelle Kleinstadtforschung, aber auch an den „Historischen Atlas Westfälischer Städte“ an. Vollzog sich der soziale, topographische und urbane Wandel ähnlich wie in den Großstädten, nur eben „bescheidener“ und später? Oder gab es spezifisch kleinstädtische Lösungen und urbane Kulturen?

Nach einführenden Beiträgen werden in der ersten Sektion Beispiele gezeigt, für die das späte Kaiserreich eine Zeit des Wachstums, der Funktionsgewinne und der Zunahme von Urbanität war. Allerdings gab es auch Städte, die nur wenig oder gar nicht wuchsen – diesen wird in der zweiten Sektion nachgegangen. In der abschließenden, dritten Sektion werden die Versuche westfälischer Titularstädte thematisiert, sich von der preußischen Landgemeindeordnung von 1856 zu lösen und volle Stadtrechte zu erlangen.

### Kontakt

Landschaftsverband Westfalen-Lippe  
Historische Kommission für Westfalen  
48133 Münster  
Tel.: 0251 / 591-4720  
Fax: 0251 / 591-5871  
E-Mail: [hiko@lwl.org](mailto:hiko@lwl.org)  
[www.historische-kommission.lwl.org](http://www.historische-kommission.lwl.org)

### Anmeldung

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum **30. September 2019** auf anhängender Antwortkarte oder formlos per Mail an [hiko@lwl.org](mailto:hiko@lwl.org). Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Büren ist mit der Bahn nicht mehr zu erreichen. Anreise ab Paderborn Hbf mit dem Schnellbus S 61 (ab 8.48 Uhr) bis Büren, Haltestelle „Alte Post“ (an 9.29 Uhr). Am Samstag Abfahrt in Büren („Alte Post“) um 13.04 und 15.04 Uhr, an Paderborn Hbf 13.44 bzw. 15.44 Uhr.

### Anreise mit dem Auto

Autobahn A 44 bis Abfahrt Geseke (Anschlussstelle 59), Beschilderung Richtung Steinhausen/Büren folgen, Umgehungsstraße Steinhausen nutzen, diese geht in L 549 („Kapellenberg“, später „Bahnhofstraße“) über. Geradeaus bis in den Ortskern von Büren, dort liegt links die Nirdermühle. Parkmöglichkeit im Alemauen-Park, Zufahrt über „Eickhoffer Straße“ und „Neuer Weg“.

### Eingabe für Navigationsgeräte

33142 Büren, Bahnhofstraße 20.

### Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet am Freitag und Samstag, 4. und 5. Oktober 2019 in der Niedermühle (Bahnhofstraße 20, 33142 Büren) statt. Der Tagungsraum im Dachgeschoss der Niedermühle ist barrierefrei zu erreichen.

Ein gemeinsames Mittagessen wird am 4. Oktober angeboten. Gutscheine hierfür (8 EUR) sind bei der Anmeldung zu erwerben.

## Herbsttagung der Historischen Kommission für Westfalen

*in Zusammenarbeit mit dem  
Institut für vergleichende  
Städtegeschichte, Münster*

# Westfälische Kleinstädte um 1900

## Typologische Vielfalt, Daseinsvorsorge und urbanes Selbstverständnis

Freitag, 4. Oktober 2019  
und Samstag, 5. Oktober 2019

Niedermühle  
Bahnhofstraße 20  
33142 Büren

Tagungsleitung:  
Prof. Dr. Werner Freitag  
Dr. Thomas Tippach

**LWL**  
Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

**ISTG**  
Institut für vergleichende  
Städtegeschichte

# Programm

## Freitag, 4. Oktober 2019

- 9.00 Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 9.30 **Christian Bambeck (Büren)**  
Grußwort der Stadt Büren
- Prof. Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster)** Begrüßung
- Dr. Andreas Neuwöhner (Paderborn)** Begrüßung
- Einführung**  
Moderation: Dr. Andreas Neuwöhner
- 9.45 **Prof. Dr. Werner Freitag (Münster)**  
Kleinstädte in Westfalen um 1900. Tendenzen der Forschung und landesgeschichtliche Perspektiven
- Dr. Thomas Tippach (Münster)**  
Der Historische Atlas westfälischer Städte und sein Beitrag zur Kleinstadtforschung
- Sektion I: Dynamisches Städtewachstum und Funktionsgewinne**  
Moderation: Dr. Angelika Lampen (Münster)
- 10.30 **Hartmut Klein (Rheine)**  
Dorsten – von der kurkölnischen Kleinstadt zum montanindustriell geprägten Raum
- 11.15 Kaffeepause
- 11.30 **Dr. Volker Tschuschke (Vreden)**  
Vreden – eine Textilkleinstadt im Westmünsterland?

- 12.15 **Dieter Zoremba (Blomberg)**  
„... es ist aus diesem Dorf ein sauberes, mit allen neuzeitlichen Einrichtungen versehenes Gewerbestädtchen geworden.“  
Die Möbelstadt Blomberg auf dem Weg ins 20. Jahrhundert
- 13.00 Mittagessen
- 14.00 **Michael Pavlicic (Bad Lippspringe)**  
Schloss Neuhaus – Aufschwung als preußische Garnisonsstadt
- 14.45 **Dr. Stefan Wiesekepsieker (Bad Salzuflen)**  
Salzuflen und Hoffmann's Stärkefabriken – Kleinstadt und Weltunternehmen in friedlicher Eintracht?
- 15.30 Kaffeepause
- Sektion II: Städtisches „Stilleben“ und moderates Wachstum**  
Moderation: Dr. Burkhard Beyer (Münster)
- 16.00 **Dr. Constanze Sieger (Münster)**  
„Billerbeck ist kein London“ – eine Kleinstadt als Erholungsort, Wallfahrtsziel und Zentrum der industriellen Landwirtschaft
- 16.45 **Dina van Faassen (Paderborn)**  
Driburg – Aspekte des kleinstädtischen Wandels
- 17.30 **Dr. Alexandra Bloch Pfister (Münster)**  
Westfalenjacken und Strümpfe – die Textilstadt Schmallenberg
- 18.15 Ende des ersten Tages

## Samstag, 5. Oktober 2019

- 9.00 **Dr. Peter Ilisch (Münster)**  
„Stimmung: ruhig und teilnahmelos“ – Horstmar
- 9.45 **Dr. Rolf Westheider (Versmold)**  
Im Schatten der Ravensburg. Borgholzhausen zwischen Tradition und Fortschritt
- 10.30 Kaffeepause
- Sektion III: Von der Landgemeindeordnung zur Städteordnung**  
Moderation: Prof. Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster)
- 11.00 **Anna Lindenblatt (Greven)/ Leonhard Plitt (Münster)**  
„Das größte Dorf im Münsterland“ bleibt Greven – die gescheiterte Stadtwerdung von 1896
- 11.45 **Wilhelm Grabe (Paderborn)**  
„Dem fortschreitenden Zeitgeist wird mehr und mehr Rechnung getragen.“ Zur späten Einführung der Städteordnung in Büren 1895
- Bilanz der Tagung**
- 12.30 **Dr. Lena Krull (Münster)**  
Schlusskommentar
- 13.00 Voraussichtliches Ende der Tagung

# Anmeldung

Zur Tagung

## Westfälische Kleinstädte um 1900

Typologische Vielfalt,  
Daseinsvorsorge und  
urbanes Selbstverständnis

am 4. und 5. Oktober 2019  
in der Niedermühle in Büren  
melde ich mich mit \_\_\_\_ Personen an.  
Namen der weiteren Teilnehmer:

Ich/Wir werde(n) an den Vorträgen am

4. Oktober und am
5. Oktober teilnehmen.
- Ich/Wir nehmen am Mittagessen teil.
- Ich/Wir bitte(n) um Hilfe bei der Suche nach einer Unterkunft.

Unterschrift

Rückantwort erbeten  
bis zum 30. September 2019